1 Allgemeines

Lüfterart	Axial	
Drehrichtung auf Rotor gesehen	Rechts	
Förderrichtung	Über Stege blasend	
Lagerung	Kugellager	
Einbaulage - Welle	Beliebig	

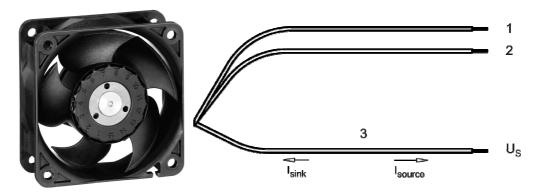
2 Mechanik

2.1 Allgemeines

Breite	60,0 mm	
Höhe	60,0 mm	
Tiefe	25,0 mm	
Gewicht	0,070 kg	
Gehäusewerkstoff	Kunststoff	
Flügelradwerkstoff	Kunststoff	
Max. Anzugsmoment bei Montage über beide	Litzenausführungsecke: 10 Ncm	
Befestigungsflansche	Restliche Ecken: 20 Ncm	
Schraubengröße	ISO 4762 - M3 entfettet, ohne zusätzliche	
	Abstützung und ohne Unterlegscheibe	

2.2 Anschluss

Elektrischer Anschluss	Einzellitzen	
Leitungslänge	L = 310 mm	
Toleranz	+- 10,0 mm	



Litze	Farbe	Funktion	Litzenquerschnitt	Isolationsdurchmesser
1	rot	+ UB	AWG 22	1,70 mm
2	blau	- GND	AWG 22	1,70 mm
3	weiß	Tacho	AWG 22	1,70 mm



31.01.2019 Seite 3 von 10

3 Betriebsdaten

3.1 Elektrische Betriebsdaten

Messbedingungen: Normalluftdichte = 1,2 kg/m3; TU = 23℃ +/- 3℃; Mo torachse waagerecht; Einlaufzeit bei

jeder Einstellung 5 Minuten (wenn nicht anders spezifiziert). Im Ansaug- und Ausblasbereich

darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis angeordnet sein.

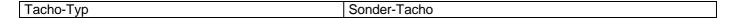
 Δp = 0: entspricht freiblasend (siehe Kapitel Aerodynamik) I: entspricht arithm. Strommittelwert

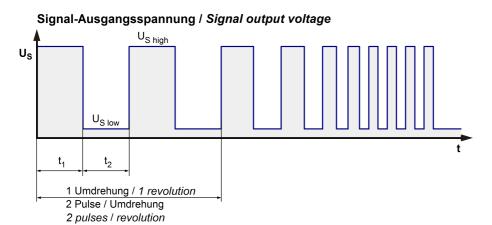
Merkmale	Bedingung	Symbol		Werte	
Spannungsbereich		U	8 V		15 V
Nennspannung		U_N		12 V	
Leistungsaufnahme	$\Delta p = 0$		0,5 W	1 W	1,6 W
Toleranz	0010	Р	+- 17,5 %	+- 12,5 %	+- 12,5 %
Stromaufnahme	$\Delta p = 0$		58 mA	83 mA	105 mA
Toleranz	0010	I	+- 17,5 %	+- 12,5 %	+- 12,5 %
Drehzahl	$\Delta p = 0$		3.000 1/min	4.550 1/min	5.650 1/min
Toleranz	0010	n	+- 12,5 %	+- 7,5 %	+- 10 %
Anlaufstrom				< 430 mA	

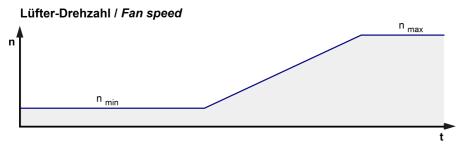


31.01.2019 Seite 4 von 10

3.2 Elektrische Schnittstelle - Ausgang







Merkmale		Bemerkung	Werte
Tachobetriebsspannung	$U_{\mathtt{BS}}$		<= 15 V
Tachosignal Low	$U_{s low}$	I sink: 1 mA	<= 0,4 V
Tachosignal High	$U_{S\;high}$	I source: 100 uA	<=14,2 V
Maximaler Sink-Strom	l _{sink}		<= 1 mA
Maximaler Source-Strom			1 mA
Externer Arbeitswiderstand		Alle Spannungen gegen GN	ND gemessen.
Tachofrequenz		(2 x n) / 60	152 Hz
Galvanisch getrennter Tacho		Nein	
Flankensteilheit			=> 0,5 V/us

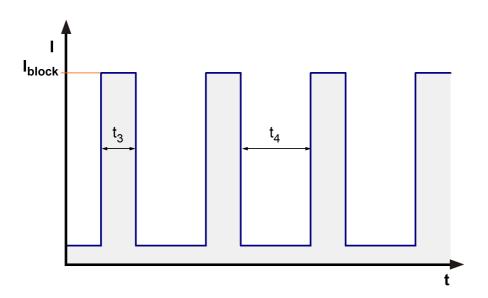
n = Drehzahl pro Minute (1/min)

3.3 Elektrische Merkmale

Elektronikfunktion	Keine	
Verpolschutz	Verpolschutzdiode	
Max. Falschpolstrom bei U _N	$I_F < 50 \text{ uA}$	
Blockierschutz	Elektronischer Wiederanlauf	
Blockierstrom bei U _N	I _{block} ca. 430 mA	
Blockiertakt	t ₃ / t ₄ typisch: 1 s / 5 s	



31.01.2019 Seite 5 von 10





3.4 Aerodynamik

Messbedingungen: Gemessen mit einem saugseitigen Doppelkammerprüfstand nach DIN EN ISO 5801.

Normalluftdichte = 1,2 kg/m3; $TU = 23^{\circ}C + /-3^{\circ}C$;

Im Ansaug- und Ausblasbereich darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis

angeordnet sein. Motorachse waagerecht.

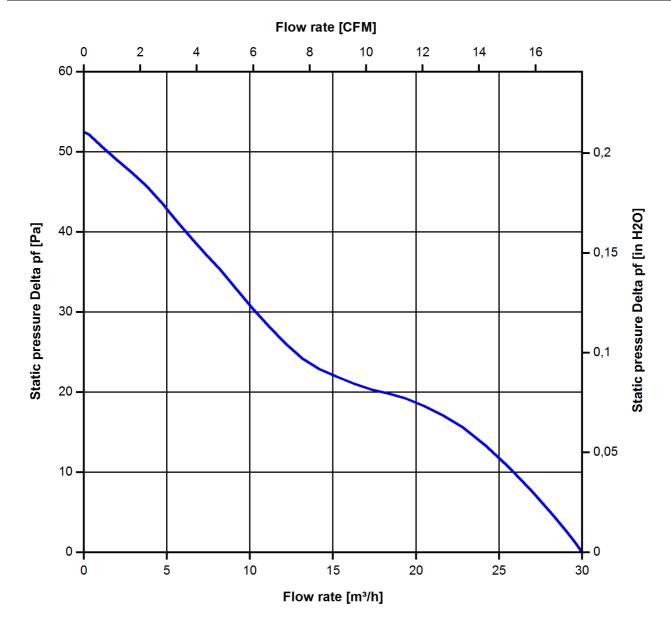
Die Angaben gelten nur unter den angegebenen Messbedingungen und können sich durch die Einbaubedingungen verändern. Bei Abweichungen zum Normaufbau sind die Kennwerte

im eingebauten Zustand zu überprüfen.

a.) Betriebsbedingung:

4 550	1/	min '	freib	lasend
7.000				iasciia

Max. freiblasender Volumenstrom ($\Delta p = 0 / \dot{V} = max.$)	30,0 m3/h	
Max. Staudruck ($\Delta p = \text{max.} / \dot{V} = 0$)	52 Pa	





31.01.2019 Seite 7 von 10

3.5 Akustik

Messbedingungen: Schalldruckpegel: Der Abstand des Mikrofons zur Ansaugöffnung beträgt 1 m.

Schallleistung: Nach DIN 45635 Teil 38 (ISO 10302)

Gemessen im reflektionsarmen Raum mit einem Grundschallpegel von Lp(A) <5 dB(A).

Weitere Messbedingungen siehe Kapitel Aerodynamik.

a.) Betriebsbedingung:

550 1/min freiblasend

Optimaler Betriebspunkt	23,0 m3/h @ 14 Pa	
Schallleistung im optimalen Betriebspunkt	4,3 bel(A)	
Schalldruck in Gummiseilen freiblasend	29,0 dB(A)	

4 Umwelt

4.1 Allgemein

Minimal zulässige Umgebungstemperatur TU min.	-20 ℃	
Maximal zulässige Umgebungstemperatur TU max.	75 ℃	
Minimal zulässige Lagerungstemperatur TL min.	-40 ℃	
Maximal zulässige Lagertemperatur TL max.	2 08	

4.2 Klimatische Anforderungen

Feuchteanforderung	Feuchte Wärme, konstant; gemäß DIN EN 60068-2-78, 14 Tage	
Wasserbelastungen	Keine	
Staubanforderungen	Keine	
Salznebelanforderungen	Keine	

Zulässiger Einsatzbereich:

Das Produkt ist für den Einsatz in geschlossenen, wettergeschützten Räumen, mit kontrollierter Temperatur und Feuchte bestimmt. Direkte Wassereinwirkung ist zu vermeiden.

Verschmutzungsgrad 1 (gemäß DIN EN 60664-1)

Es tritt keine oder nur trockene, nicht leitfähige Verschmutzung auf. Die Verschmutzung hat keinen Einfluss.

Schärfegrade und Spezifikationswerte bei den zuständigen Entwicklungsabteilungen anfragen.



31.01.2019 Seite 8 von 10

5 Sicherheit

5.1 Elektrische Sicherheit

Spannungsfestigkeit		
DIN EN 60950 (VDE 0805) und DIN EN 60335 (VDE 0700)		
A.) Typprüfung	500 VAC / 1 Min.	
Messbedingungen: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und		
25℃. Hierbei darf kein Überschlag oder Durchschlag		
erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam gegen Masse!		
B.) Stückprüfung	850 VDC / 1 Sec.	
Messbedingung: Bei Raumklima. Hierbei darf kein Überschlag		
oder Durchschlag erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam		
gegen Masse!		
Isolationswiderstand	RI > 10 MOhm	
Messbedingung: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und 25°C		
gemessen mit U=500 VDC/1 Min.		
Luft und Kriechstecken	1,0 mm / 1,2 mm	
Schutzklasse	III	

5.2 Sicherheitszulassung

G-Konformitätserklärung	Ja
urasische Konformität	Ja
Inderwriters Laboratories	Ja / UL507, Electric Fans
,	Ja / Zulassung nach EN 60950 (VDE 0805) - Einrichtungen der Informationstechnik
	Ja / C22.2 No. 113 Fans and Ventilators
	Nicht gefordert
· ·	urasische Konformität nderwriters Laboratories erband der Elektrotechnik, Elektronik und formationstechnik anadian Standards Association

6 Zuverlässigkeit

6.1 Allgemein

Lebensdauer L10 bei TU = 40 ℃	77.500 h	
Lebensdauer L10 bei TU max.	30.000 h	
Lebensdauer L10 nach IPC 9591 bei TU = 40 ℃	130.000 h	



31.01.2019

